

Vorträge und Führungen

Raum 1.1.2 Studiengänge Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen – Maschinenbau

10.45 Uhr Vorstellung der Studiengänge
Prof. Dr. Christoph Sommer

11.45 Uhr – 13.15 Uhr Labor-Vorführungen
- Simulationen im Maschinenbau
- Schwingungsmessungen
- Rapid Prototyping/3D-Scanning
- Werkstoff-Prüfung
- Strömungstechnik

Raum 1.1.4 Studiengänge Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen – Elektrotechnik

10.45 Uhr Vorstellung der Studiengänge
Prof. Dr. Christian Lüders

11.45 Uhr – 13.15 Uhr Labor-Vorführungen
- Schaltungsentwicklung und Radartechnik
- Datenbank-Anwendungen
- Digitale Signalverarbeitung
- Medientechnik: Green-Screen-Fotografie
- Multimedia Produktionen

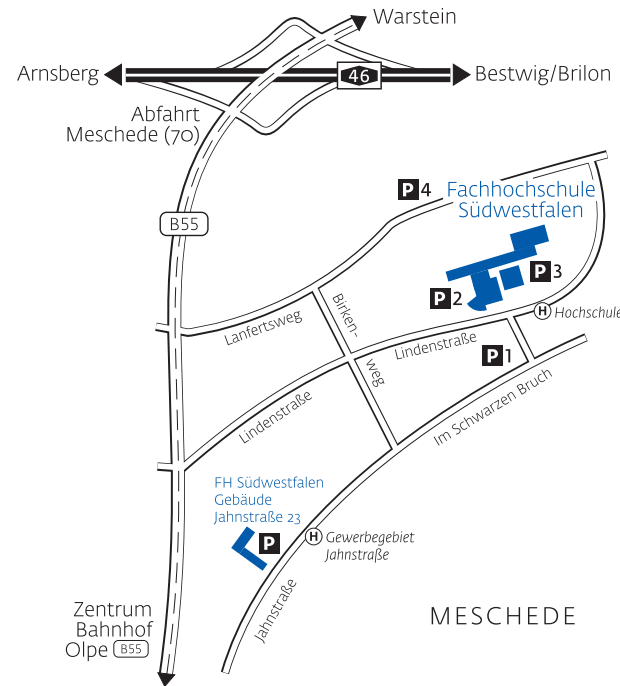
Raum 8.1 Studiengänge Wirtschaft, International Management with Engineering und International Management

10.45 Uhr Vorstellung der Studiengänge
Prof. Dr. Falk Strotebeck
Prof. Dr. Stephan Breide
Prof. Dr. Susanne Leder
Dipl.-Kffr. Birgit Schulte

11.45 Uhr – 13.15 Uhr Vorstellung der Vertiefungsrichtungen Entrepreneurship und Tourismus
- Gründerwerkstatt und Management mittelständischer Unternehmen
- Tourismus und Destinationsmanagement

Wirtschaft und International Management with Engineering
- Postersessions & Mitmachaktionen

Anfahrt



Veranstaltungsort
Fachhochschule Südwestfalen
Lindenstraße 53, 59872 Meschede



Noch Fragen? www.facebook.de/fhsuedwestfalen

Kontakt
Matthias Vitte
Tel. 02371 566-538
vitte.matthias@fh-swf.de

Falls Sie mit größeren Gruppen kommen möchten, bitten wir um vorherige Anmeldung.

www.fh-swf.de

Info-Tag Meschede

Programm des Fachbereichs
Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften

Donnerstag **26.01.** 2017



9 – 14 Uhr
Meschede



Programm

9.00 Uhr
Raum
2.1.1/2.1.2
Begrüßung und Vorstellung der Fachhochschule Südwestfalen
Prof. Dr. Stephan Breide, Prodekan des Fachbereichs Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften

Bachelor- und Masterabschlüsse, Überblick über die Studiengänge
Prof. Dr. Stephan Breide, Prodekan des Fachbereichs Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften

Studienberatung/Studierendencoaching
Dr. Torsten Pätzold, Ansprechpartner für Studieninteressierte
Deborah Gronau M.A., Ansprechpartnerin Kooperatives Studienmodell

Studium aus Sicht der Studierendenvertreter
Yasmin Halvaei, Vertreterin des ASTA

Berufliche Perspektiven
Ulrich Haselhoff, Agentur für Arbeit, Meschede

Erfolgreich vom Studium in den Beruf – ein Absolvent berichtet

Organisatorisches
Dipl.-Kfm. Christian Klett

ab 10.15 Uhr
Foyer vor Raum 1.1.2
Markt der Möglichkeiten
- Information und Beratung zum Studienangebot der Fachhochschule Südwestfalen
- Besuch der Bibliothek
- Das Akademische Auslandsamt informiert über Praktikum und Studium im Ausland (10.15 – 12.00 Uhr)
- Das Studierendenwerk Dortmund informiert über BAföG-Förderungsmöglichkeiten
- Experimente und Multimediaaktionen
- Studienoption: Lehramt am Berufskolleg

10.45 Uhr –
11.45 Uhr
Vorstellung der Studiengänge (siehe Rückseite)
Aufteilung nach Interessengruppen

11.45 Uhr –
13.15 Uhr
Vorträge und Labor-Vorführungen (siehe Rückseite)
Aufteilung nach Interessengruppen

Studiengänge

International Management with Engineering

Dieser international ausgerichtete Bachelorstudiengang bietet eine fundierte Ausbildung in den Bereichen Wirtschaft, Technik und Sprachen. Der Studiengang kann mit dem Masterabschluss Wirtschaft fortgesetzt werden. Der Bachelor-Studiengang teilt sich in 25 % ingenieurwissenschaftliche und 75 % wirtschaftswissenschaftliche Pflicht- und Wahlpflichtfächer auf. Das 6. Semester beinhaltet eine Auslandspraxisphase sowie die Erstellung der Abschlussarbeit.

International Management mit Vertiefungsrichtungen Entrepreneurship und Tourismus

Der Bachelorstudiengang verbindet ein Wirtschaftsstudium effektiv mit den Bereichen »Unternehmertum« (Entrepreneurship) und »Tourismus«. In sechs Semestern werden sowohl Pflicht- und Wahlpflichtfächer aus den Bereichen Wirtschaft, Tourismus und Entrepreneurship angeboten. Auch auf Internationalität wird großen Wert gelegt. So sind zwei Fremdsprachen und eine Auslandspraxisphase Bestandteil des Studiums. In den beiden Vertiefungsrichtungen werden Studierende für moderne, attraktive Berufsfelder in Deutschland und weltweit ausgebildet.

Wirtschaft

Der sechs Semester umfassende Studiengang Wirtschaft vermittelt praxisorientiert betriebswirtschaftliche Inhalte, Kenntnisse und Fähigkeiten. Die Besonderheit des Studiengangs liegt in der konsequent praxis- und anwendungsbezogenen Ausbildung, was einen optionalen Einstieg in die Berufsfelder von Betriebswirten, wie Rechnungswesen, Personal, Marketing, Organisation, Verkauf oder Einkauf ermöglicht. Praxisbezogene Studienarbeiten gehören ebenso zur Pflicht wie die abschließende Bachelor-Thesis. Angeboten wird auch ein viersemestriger Masterstudiengang Wirtschaft, der an den Bachelorstudiengang angeschlossen werden kann.

Wirtschaftsingenieurwesen

Der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen verbindet im Rahmen einer konsequent praxisorientierten Ausbildung wirtschaftswissenschaftliche und technische Lehrinhalte zu etwa gleichen Teilen. Diese Verknüpfung aus Betriebswirtschaft und Technik ist auf dem Arbeitsmarkt sehr

gefragt. Im Bereich der Technik gibt es die beiden Ausrichtungen **Maschinenbau und Elektrotechnik in zwei getrennten Studiengängen**. In den ersten drei Semestern wird dabei jeweils das technische und betriebswirtschaftliche Basiswissen vermittelt und die Sprachkompetenz in Englisch vertieft. Nach dieser Grundlagenausbildung können sich die Studierenden Schwerpunkte aus einer Vielzahl von Wahlpflichtfächern zusammenstellen, um fachliche Akzente zu setzen.

Elektrotechnik

Der Studiengang Elektrotechnik mit den drei Studienrichtungen Informations- und Medientechnik, Kommunikationstechnik sowie Mechatronik und Automatisierungstechnik wird als sechssemestriger anwendungsorientierter Studiengang angeboten und führt zum international bekannten Abschlussgrad »Bachelor of Engineering«. Ein zusätzliches Praxissemester kann optional absolviert werden. Neben der Bachelor-Thesis sind Projektarbeiten fester Bestandteil des Studiums. Die Absolventinnen und Absolventen dieses anwendungsorientierten Studiengangs besitzen tiefgreifende Kenntnisse in den oben genannten Schwerpunkten und können in vielen unterschiedlichen Bereichen eingesetzt werden.

Maschinenbau

Der Bachelorstudiengang Maschinenbau bietet in sechs Semestern eine fundierte technische Ausbildung mit betriebswirtschaftlichen Anteilen. Die Lehrgebiete setzen sich aus den Gebieten Maschinenbau, Informationstechnik und Betriebswirtschaftslehre zusammen. Mit den Wahlpflichtfächern besteht für die Studierenden die Möglichkeit, Schwerpunkte in den Bereichen Allgemeine Konstruktionstechnik, Fertigungstechnik, Leichtbautechnik oder Energie- und Verfahrenstechnik zu setzen. Auch hier sind Projektarbeiten neben der Bachelor-Thesis feste Bestandteile des Studiums.

Informations- und Kommunikationssysteme und deren Management

Wesentliche Merkmale des Masterstudiengangs sind die Aspekte der Breitbandversorgung bzw. des Breitbandanschlusses sowie den damit verwandten und zusammenhängenden Thematiken. Dazu gehören unter anderem die Planung und das Management von IT/TK-Infrastrukturen in Unternehmen, die Anwendung von Hochleistungs-IT/TK-Infrastrukturen und die Entwicklung neuer netzwerkorientierter Dienstleistungen.